

Am Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten/Taunus  
Telefon: 06084/9598-0  
Telefax: 06084/9598-138  
office@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

Ich wünsche folgende besondere Hilfe(n):

---



---



---

bitte  
freimachen

POSTKARTE  
Evangelische Akademie Arnoldshain  
Am Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten

### ■ Tagungskosten:

Kursgebühr	30,- Euro
Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung	135,- Euro
Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung	115,- Euro
Teilnahme ohne Übernachtung, jedoch mit Verpflegung:	85,- Euro

Ermäßigungen können auf Anfrage gewährt werden.

### ■ Hinweis für PolizeibeamtInnen aus Hessen und Rheinland-Pfalz:

Für PolizeibeamtInnen, die an der gesamten Tagung teilnehmen, gewährt das Polizeipfarramt der EKHN einen Zuschuss in Höhe von 50,- Euro zu den Tagungskosten.

Sofern keine dienstlichen Gründe entgegenstehen, gewähren für die Dauer der Veranstaltung

- das Hessische Ministerium des Innern und für Sport Dienstbefreiung;
- die Behörden in Rheinland-Pfalz Sonderurlaub, da es sich um eine Veranstaltung iS des Schreibens des ISN vom 16.12.1997, AZ: 346/18 305 handelt.

Akkreditierung i.S. § 65 Hess. Lehrerbildungsgesetz: Für die Teilnahme an der Veranstaltung erhält eine hessische Lehrkraft 20 Leistungspunkte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung (IQ-Angebotsnummer K 003517/0563540).

### ■ Anmeldung:

Schriftliche oder elektronische Anmeldung zur Teilnahme an die Evangelische Akademie Arnoldshain erforderlich.

### ■ Teilnahmebestätigung:

Die Teilnahme wird ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn bestätigt.

### ■ Regress:

Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung bei uns ein, fallen 25 % der Tagungskosten an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung sind die vollen Tagungskosten zu entrichten.

### ■ Anreise:

Ab Frankfurt/M.-Hbf (RMV Fahrkartenautomatenziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S 5) in Richtung Friedrichsdorf um 12.54 Uhr (Haltestelle S-Bahnhof Bad Homburg an 13.15 Uhr) Anschluss nach Arnoldshain mit dem Bus Linie 50 um 13.25 Uhr in Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 13.59 Uhr).

### Anfahrt



### ■ Abreise:

Mit dem Bus Linie 50 um 15.42 Uhr in Richtung Bad Homburg. Ankunft Bad Homburg Bahnhof um 16.25 Uhr. Weiterfahrt mit der S-Bahn (S 5) um 16.30 Uhr nach Frankfurt am Main Hbf. Ankunft 16.52 Uhr.

### ■ Tagungsort:

Evangelische Akademie Arnoldshain  
Martin-Niemöller-Haus  
Am Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten

### ■ Tagungssekretariat/Anmeldung:

Bettina Keller  
Tel.: 06084-95 98-129  
Fax: 06084-95 98-138  
E-Mail: keller@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

### ■ Erreichbarkeit während der Veranstaltung:

Tel.: 06084-944-0  
Fax: 06084-944-194  
E-Mail: office@martin-niemoeller-haus.de



Polizeipfarramt der EKHN



Gefördert durch die

Bundeszentrale für politische Bildung

online-Anmeldung:  
[www.evangelische-akademie.de/tagungen.html](http://www.evangelische-akademie.de/tagungen.html)

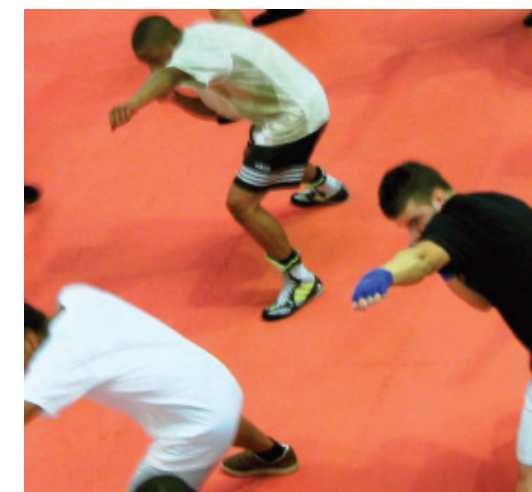


EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

Polizeipfarramt der Evangelischen Kirche  
in Hessen und Nassau

## Jugendgewalt begegnen

Prävention durch Bildung,  
Vernetzung und  
bürgerschaftliches Engagement



7. bis 9. Dezember 2010 (Di.-Do.)  
Tagungsnummer: 104151

# Tagung

Auch 2010 hatte das Thema Jugendgewalt Hochkonjunktur in Medien und Politik. Die verstorbene Jugendrichterin Kirsten Heisig forderte ein „Ende der Geduld“ und traf damit den Nerv des Publikums. Wochenlang stand das gleichnamige Buch an der Spitze der Bestsellerliste und mit ihm die These, dass Staat und Gesellschaft Gefahr liefen, angesichts einer zunehmenden Brutalisierung der Straftaten und organisierter Kriminalität den Kampf gegen die Jugendgewalt zu verlieren.

Dabei mangelt es keinesfalls an innovativen Projekten und Erfolgsgeschichten. Im Gegenteil, von einer besseren Vernetzung der Beteiligten in Ermittlung und Justiz, über rechtspädagogische Ansätze, Trainingsprogramme, Alltagsbildung in Schulen und Sozialarbeit, Bürgerinitiativen bis hin zur Gestaltung kommunaler Bildungslandschaften sind in den vergangenen Jahren bundesweit neue Ansätze entstanden.

Die Tagung „Jugendgewalt begegnen – Prävention durch Bildung, Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement“ reflektiert diese Vielfalt vor dem Hintergrund aktueller Forschung und am Beispiel ausgewählter Projekte in Berlin, Offenbach und Frankfurt am Main. Wie kann es gelingen, Jugendliche frühzeitig zu stärken, Regelverletzungen nachhaltig und pädagogisch sinnvoll zu sanktionieren, Straftätern Wege zurück in die Gemeinschaft zu eröffnen und nicht zuletzt vor Gewalt zu schützen? Welche Konzepte haben sich in der Praxis bewährt? Wer ist gefordert, um erfolgreiche Ansätze weiter zu verbreiten?

Diesen Fragen wollen wir mit Wissenschaftlern, Experten und vor allem Praktikern aus Polizei, Justiz, Jugendgerichtshilfe, Trägern kriminalpräventiver Projekte, Schulen, freier Jugendhilfe und Politik sowie der interessierte Öffentlichkeit nachgehen und gemeinsam Ideen für die praktische Zusammenarbeit entwickeln.

## Tagungsleitung:

Wolfgang Hinz, Ltd. Polizeipfarrer, Polizeipfarramt der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Ole Jantschek, Studienleiter für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Ev. Akademie Arnoldshain

Dienstag, den 07.12.2010	
15.00 Uhr	Beginn der Tagung mit Kaffee und Tee
15.30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in das Thema</b> Wolfgang Hinz, Ole Jantschek
16.00 Uhr	<b>Bildung, Vernetzung und Engagement – ein Blick auf die aktuelle Landschaft der Prävention von Jugendgewalt</b> Dr. Wiebke Steffen, Deutscher Präventionstag, ehem. Leiterin des Dezernats Forschung, Statistik und Prävention beim LKA München Vortrag und Diskussion
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	<b>Züchtigung, Strafe und Erziehung – Perspektiven auf Jugendkriminalität im Wandel der Zeit</b> Prof. Dr. Micha Brumlik, FB Erziehungswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt am Main Vortrag und Diskussion
21.30 Uhr	<b>Zeit für Begegnungen und Gespräche</b>

Mittwoch, den 08.12.2010	
8.15 Uhr	<b>Morgenandacht</b>
8.30 Uhr	Frühstück
9.15 Uhr	<b>Neurobiologische und psychologische Erkenntnisse über Jugendgewalt</b> Dr. Svenja Taubner, Universität Kassel / International Psychoanalytic University, Berlin Vortrag und Diskussion
10.30 Uhr	Kaffee / Tee im Foyer
10.45 Uhr	<b>Kritische Reflexionen zum Begriff der Prävention</b> Dr. Katja Wohlgemuth, Institut für Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung und Pädagogik der frühen Kindheit (ISEP), TU Dortmund Vortrag und Diskussion
12.30 Uhr	Mittagessen
15.00 Uhr	Kaffee / Tee im Foyer

15.15 Uhr	<b>Modelle und Erfahrungen aus Berlin-Neukölln</b> <b>Input 1: Kooperation zwischen Polizei und Justiz – Das Neuköllner Modell in der Praxis</b> Stephan Kuperion, Jugendrichter am Amtsgericht Tiergarten, Berlin <b>Input 2: Prävention in kommunalen Bildungslandschaften – Campus Rütli</b> Klaus Lehnert, Pädagogischer Projektleiter des Campus Rütli, Berlin <b>Input 3: Bürgerschaftliches Engagement und Sozialarbeit im Kiez</b> Kazim Erdogan, Aufbruch Neukölln e.V., Berlin
18.00 Uhr	Abendessen
18.30 Uhr	<b>Bustransfer nach Offenbach</b>
19.30 Uhr	<b>Boxprojekt „hart aber fair“</b> Trainingsbesuch im Boxclub Nordend, Offenbach Gespräch mit Geschäftsführer Bernd Hackforth und einigen Boxern über ihre Erfahrungen
21.00 Uhr	<b>Rückfahrt nach Arnoldshain</b>

Donnerstag, den 09.12.2010	
8.15 Uhr	<b>Morgenandacht</b>
8.30 Uhr	Frühstück
9.15 Uhr	<b>Jugendgewalt nachhaltig begegnen – Sozialpolitische Konzepte</b> Stefan Grüttner, Hessischer Sozialminister
10.45 Uhr	Kaffee / Tee im Foyer
11.00 Uhr	<b>Das Haus des Jugendrechts in Frankfurt-Höchst</b> Podiumsgespräch und Diskussion mit Uwe Beckmann, Polizeihauptkommissar; Reinhilde Morbitzer, Staatsanwältin; Anette Kühnlein, Jugendgerichtshilfe; Birgit Steinhilber, Täter-Opfer-Ausgleich
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	<b>Konsequenzen für die praktische Arbeit - Stärken, ungenutzte Potentiale und Herausforderungen der Prävention im Rhein-Main-Gebiet</b>
15.00 Uhr	Ende der Tagung

## Anmeldung



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

Tagungs-Nr. 104 151

vom 07.-09.12.2010

Jahrgang

Titel: Jugendgewalt begegnen

Ort: Martin-Niemöller-Haus, Schmittien

Beruf

Anreise am \_\_\_\_\_ Abreise am \_\_\_\_\_  
 mit Bus 50 ab Bad Homburg  mit PKW  
 Gewünschte Unterbringung  Doppelzimmer  
 Einzelzimmer  ohne Quartier  
 Ich wünsche vegetarische Kost

Herr  Frau

Name \_\_\_\_\_  
 Vorname \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift

## MEMO

für Ihren Terminkalender

7. – 9. Dezember 2010

**Jugendgewalt begegnen –**  
 Prävention durch Bildung,  
 Vernetzung und bürgerschaftliches Engagement

Evangelische Akademie  
 Arnoldshain  
 Martin-Niemöller-Haus  
 61389 Schmittien/Taunus